

## WAS SIE WISSEN MÜSSEN

Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen der Direktvermarktung und des Ernährungshandwerks im Land Brandenburg sowie Vertreter der regionalen Wirtschaftsförderung, der ländlichen Entwicklung sowie an Gäste aus Politik und Wissenschaft.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird ein Teilnehmerbeitrag von **11,90 Euro** erhoben, der bar am Tag der Veranstaltung zu entrichten ist. Für Verpflegung während der Veranstaltung ist gesorgt.

Bitte melden Sie sich **bis zum 12. Oktober 2018** an unter: [Anmeldung Tag der Direktvermarktung](#)

Ansprechpartner:

Forum ländlicher Raum - Netzwerk Brandenburg

Dorothea Angel, Tel.: 033205—2500-22  
[angel@forum-netzwerk-brandenburg.de](mailto:angel@forum-netzwerk-brandenburg.de)  
[www.forum-netzwerk-brandenburg.de](http://www.forum-netzwerk-brandenburg.de)

pro agro e.V.:

Kristin Mäurer, Tel.: 033230-2077-33  
[maeurer@proagro.de](mailto:maeurer@proagro.de)  
[www.proagro.de](http://www.proagro.de)

Eine Veranstaltung des pro agro e.V. mit Unterstützung des Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg und des Forums ländlicher Raum - Netzwerk Brandenburg, kofinanziert aus Mitteln der Technischen Hilfe des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums in der EU-Förderperiode 2014-2020.

Verwaltungsbehörde ELER: [www.eler.brandenburg.de](http://www.eler.brandenburg.de)



## SO ERREICHEN SIE UNS

Bus

Linie 643 Potsdam - Beelitz  
Haltestelle „Abzweig Neuseddin/Heimvolkshochschule“

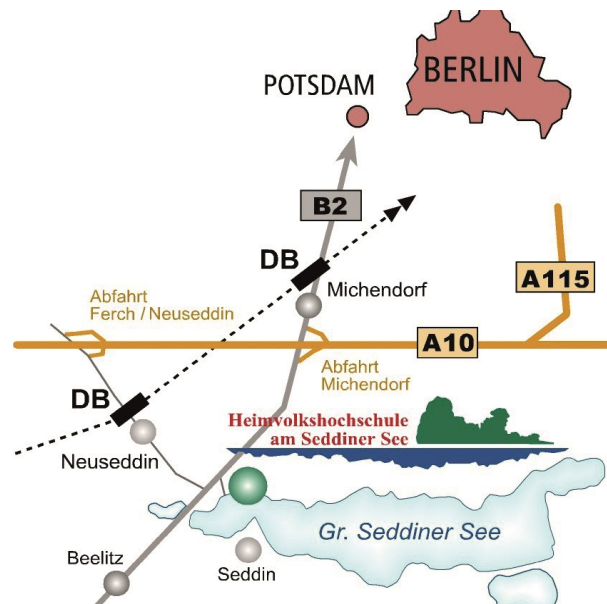
Bahn

30 Minuten Fußweg von der Station Seddin oder mit der Buslinie 643 in Richtung Beelitz fahren. Haltestelle „Abzweig Neuseddin/Heimvolkshochschule“

PKW

A10 (Berliner Ring) Abfahrt Michendorf, dann die B2 Richtung Beelitz. Nach 2,5 km links abbiegen. (Schild „Heimvolkshochschule“)

Bitte beachten Sie, dass es wegen Bauarbeiten auf der A 10 derzeit häufig zu Staus kommt.



Heimvolkshochschule am Seddiner See  
Seeweg 2, 14554 Seddiner See  
Tel.: 033205 25 00 0 | Fax: 033205 25 00 19



© pro agro e.V.

## Tag der Direktvermarktung und des Ernährungshandwerks

am 24. Oktober 2018  
am Seddiner See



**FORUM** ländlicher Raum  
Netzwerk Brandenburg

# Programm: Tag der Direktvermarktung und des Ernährungshandwerks

Mittwoch, 24. Oktober 2018

## Wir laden Sie herzlich ein zum Tag der Direktvermarktung und des Ernährungshandwerks!

Handwerkliche und frische Produkte aus der Heimatregion finden bei den Verbrauchern ein immer größeres Interesse. Dieses Potenzial soll für die wirtschaftliche Entwicklung von Betrieben der Direktvermarktung und des Ernährungshandwerks in Brandenburg noch stärker erschlossen werden.

Themen der Fachtagung sind in diesem Jahr Informationen über Regionalität aus Erzeugersicht, erfolgreiche Vermarktungs- und Logistikkösungen für Kleinunternehmen im Handel, Best-Practice-Beispiele der Direktvermarktung aus Brandenburg, Möglichkeiten der Vermarktung in Berlin und Direktvermarktung im Ländervergleich mit Bayern.

Gemeinsam mit den Unternehmen der Direktvermarktung und des Ernährungshandwerks im Land Brandenburg sowie Vertretern der regionalen Wirtschaftsförderung, der ländlichen Entwicklung und Gästen aus Politik und Wissenschaft möchten wir uns aktuellen Fragestellungen der Branche widmen.

Gleichermaßen bietet Ihnen diese Veranstaltung die Möglichkeit der Vernetzung und des Austausches.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Kristin Mäurer  
pro agro - Verband zur Förderung des ländlichen Raumes in der Region Brandenburg-Berlin e.V.

Dorothea Angel  
Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg

ab 9:00 Uhr

Eintreffen und Anmeldung

**10:00 Uhr**

### Eröffnung und Begrüßung

*Dr. Klaus Benthin - Geschäftsführer der Heimvolkshochschule am Seddiner See*

*Hanka Mittelstädt - Vorstandsvorsitzende pro agro e.V.*

### Grußwort und aktuelle Informationen

*Dr. Carolin Schilde - Staatssekretärin im Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft*

### Themen des Tages und Moderation

*Kristin Mäurer - pro agro e.V., Fachbereichsleiterin Agrar- und Ernährungswirtschaft*

**10:30 Uhr**

### Resultate der Studie „Regionalität aus Erzeugersicht“ des Geschmackstage Deutschland e.V.

"Wie macht man Regionalität schmackhaft? - Einstellungen, Erwartungen und Strategien von Erzeugern und Verarbeitern regionaler Lebensmittel"

*Ulrich Frohnmeyer  
Geschmackstage Deutschland e.V.*

**11:15 Uhr**

### Erfolgreiche Vermarktungs- und Logistikkösungen für Kleinunternehmen im Handel

am Beispiel der Regionalmarke VON HIER

*Kai Rückewold & Thomas Seidel  
pro agro e.V. REWE Markt GmbH  
Zweigniederlassung Ost*

**12:00 Uhr** Mittagspause und Zeit für Gespräche

**13:30 Uhr**

### Praxiserfahrungen von LEADER-geförderten Unternehmen aus Brandenburg

*Hebenbräu GmbH - Schmerzke*

*Frank Westphal & Jens Beiler,  
Geschäftsführer*

*Original Wriezener Senf*

*Maik Erdmann, Vertriebspartner*

**14:15 Uhr** kurze Kaffeepause

**14:30 Uhr**

### Vermarktung regionaler Produkte in Berlin - Markthalle Neun Berlin-Kreuzberg

Aktuelle und geplante Aktivitäten in Zusammenarbeit mit regionalen Lieferanten aus Brandenburg

*Theresa Malec & Magdalena Gutendorf  
Markthalle Neun Markthalle Neun Lieferservice*

**15:00 Uhr**

### Direktvermarktung regionaler Produkte - Maßnahmen und Erfahrungen aus Bayern

*Stefanie Büchl, Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
alp Bayern | Agentur für Lebensmittel - Produkte aus Bayern*

**15:30 Uhr**

Auswertung und Ausklang der Veranstaltung